



22. August 2019 - Mail an Mitglieder und Freunde!

Liebe Vereinsmitglieder, liebe Freunde,
im Monat April 2019 hatten wir vereinbart, unseren Freundeskreis im Abstand von etwa zwei Monaten über die aktuelle Situation in unseren Projekten zu informieren und in kurzen Zügen zu berichten. Natürlich ist auch das „Jigger-Projekt“ mit seiner schwierigen Finanzierung einbezogen und wir stellen Ihnen Lucy vor, ein zehnjähriges Mädchen, das nicht mehr laufen konnte.

In der Oasis Schule ist der IT-Raum zur Fertigstellung freigegeben. Mit dem Unterricht wird voraussichtlich in den Monaten November/Dezember 2019 begonnen. Zunächst werden die Lehrer an den Computern ausgebildet. Anschließend können sie dann wiederum ihr Wissen an die Schüler weitergeben.



In der Mwakigwena-Schule in Ukunda mit 1400 Schülern schreiten die Arbeiten für das Behinderten-Gebäude mit vier Klassenräumen gut voran. Die Fertigstellung erfolgt im Dezember 2019. Auch die eigens gefertigten Schulmöbel werden dann fertig sein. Wir hoffen, dass auch ein ursprünglich nicht geplanter Wassertank noch hinzukommt und zumindest einen Teil des Regenwassers aufnehmen kann.



Projektbesuch Juni 2019

In unserer Krankenstation mit Geburtshaus in Lunga Lunga herrscht seit etwa zwei Monaten Wassernotstand. Das öffentliche Wassernetz der gesamten Gemeinde ist zurzeit gestört. So sind die weit verstreuten Brunnen die einzige Alternative, an Wasser zu kommen. Eine Krankenstation ist in dieser Form nicht zu betreiben. Wir haben mit mehreren Wasserlieferungen in einem Tankfahrzeug die Versorgung sichergestellt. Das Wasser kommt aus Tiefbrunnen in der Nähe von Ukunda. Der Tanker wird befüllt, hat bis Lunga Lunga mindestens eine Fahrzeit von zwei Stunden, dann erfolgt die Entleerung des Tanks und gleichzeitig die Befüllung der Tanks in der Krankenstation. Ein solcher Vorgang bringt 13 000 Liter Wasser und kostet 250 Euro.



Nun zu Lucy, zehn Jahre alt. Im Februar 2019 sehen wir sie auf dem Rücken ihrer Mama, sie kann nicht mehr gehen und ist an Händen und Füßen von Sandflöhen, den „Jigger“, befallen. Die Behandlung selbst und die Methode kennen Sie aus unseren Berichten. Also stellen wir Ihnen einfach die Bilder vom 30. Juli 2019 hinzu, mit dem Ergebnis und der Freude eines Kindes, das wieder Singen, Tanzen, Spielen, Lachen und die Schule besuchen kann.





Die Freude von Lucy wollen wir mit fröhlichem Herzen mit Ihnen, unseren Freunden, teilen. Vor allem wollen wir damit die Personen unter Ihnen ansprechen, die unsere Mails vom April und Juni 2019 richtig verstanden und gehandelt haben. Einige wenige Freunde haben sich in Form eines Dauerauftrages verpflichtet, das Projekt kontinuierlich zu unterstützen.

Insgesamt sind in unserem Mail-Verteiler etwas über 700 Personen einbezogen. Am Projekt beteiligt haben sich in Form von Spenden in diesem Jahr exakt 107 Freunde. Wir haben somit noch eine ganz große Chance, und die Hoffnung, unser Jahresziel zu verwirklichen. Im ersten Halbjahr 2019 konnten wir mit dem Team von „Neat Feet Health Trust“ 9.814 Kinder und Erwachsene behandeln und heilen. Noch einmal diese Zahl - mindestens - wollen wir mit Ihrer Hilfe noch schaffen!

Mit unseren Jahreszielen dieses Projektes, für die nächsten sechs Jahre, werden wir Sie in unserem Jahresbericht im November 2019 vertraut machen.

Packen wir also weiter an: Das Ärzte- und Volontärteam in Afrika macht die Arbeit, wir von WhiA besorgen die Mittel und berichten! Die Freude von Lucy ist unsere gemeinsame Brücke!

Wir grüßen Sie von ganzem Herzen!

Helmut Günther
1. Vorsitzender

Kornelia Schaad
2. Vorsitzende

Roland Rützel
2. Vorsitzender

Unsere Bankverbindung: VR Bank Main-Kinzig-Büdingen eG

IBAN: DE 59 5066 1639 0007 3300 73



Lucy - Februar 2019



Lucy - Februar 2019

Kontakt

Helmut Günther
Am Stempelberg 3
63571 Gelnhausen

Telefon 06051 74196
Telefax 06051 74382
www.wirhelfeninafrika.de
E-Mail Helmut-Guenther@web.de

Bankverbindung

Wir helfen in Afrika e.V.
VR-Bank Main-Kinzig-Büdingen e.G.
IBAN: DE59506616390007330073



Die Behandlung

Diese Bilder zeigen das Ergebnis und die Freude von Lucy, die wieder Singen, Tanzen, Spielen, Lachen und die Schule besuchen kann.



Lucy - Juli 2019



Lucy - Juli 2019